



FRAGEBOGEN FÜR ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN

Titel der Studie: *Entwicklung und Flexibilität multimodaler Kommunikation bei sozialen Aktivitäten*

Datum:

1. Persönliches Codewort: _____

2. Geburtsdatum des Kindes: _____

3. Geschlecht des Kindes: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐ keine Angabe

4. Welche Sprache wird zu Hause gesprochen?

☐ deutsch ☐ andere Sprache(n) → welche?

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. Welchen höchsten (Hoch)Schulabschluss hat mindestens einer der Erziehungsberechtigten des Kindes?

6. Gibt es bei Ihrem Kind besondere Faktoren, die sich auf seine Kommunikation auswirken könnten (z. B. Anzeichen einer Autismus-Spektrum-Störung oder andere für die Sprachentwicklung relevante Aspekte).

In unserer Studie beschäftigen wir uns mit der typischen Entwicklung der Kommunikation und der Sprache bei Kindern. Mit der sehr aufwändigen Methode können wir nur wenige Kinder untersuchen. Daher sind darauf angewiesen, dass wir uns auf Kinder fokussieren, die sich typisch entwickeln.

☐ nein

☐ ja → Möchten Sie dazu nähere Angaben machen?

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung, sowie für die Bereitschaft Ihres Kindes, an unserer Untersuchung teilzunehmen.

Die hier gemachten Angaben werden streng vertraulich behandelt: Alle an der Untersuchung beteiligten Personen unterliegen der Schweigepflicht. Die Auswertung erfolgt anonym und ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken.

Fachbereich Geowissenschaften:
Sektion Paläoanthropologie
AG Pathways to Language

Studienleitung: Wytse Wilhelm, M. Sc.

Projektleitung: Dr. Marlen Fröhlich

Kooperationspartnerin: Prof. Dr. Claudia Friedrich

Administration: Ursula Münster

Kontakt (vormittags): Ursula Münster

Telefon: +49-(0)7071-29-76509

E-Mail: ursula.muenster@uni-tuebingen.de

Kontakt (nur E-Mail): Wytse Wilhelm, M. Sc.

E-Mail: wytse.wilhelm@uni-tuebingen.de